

## FINANZIERUNG / VERTEILER nach Kostenträger

Pos.	Kostenträger	Datum Beschluss	Anteil %	Kosten bb. GM Fr.	Anteil %	Kosten ns. GM Fr.	Anteil %	Kosten aV Fr.	Anteil %	Kosten ZP usw. Fr.	Total Fr.
<b>1</b>	<b>Bund (1)</b>										<b>856'550</b>
1.1	Gesamtmelioration (BLW-ASV)		37.0	856'550							856'550
1.2	amtliche Vermessung (V+D)							(3)			-
1.3	Zonenplan Landschaft		-								-
<b>2</b>	<b>Kanton BL (1)</b>										<b>856'550</b>
2.1	Gesamtmelioration (FM)		37.0	856'550							856'550
2.2	amtliche Vermessung (HAV)							(3)			-
2.3	Zonenplan Landschaft		-								-
<b>3</b>	<b>Gemeinde Blauen (1)</b>										<b>549'525</b>
3.1	Gesamtmelioration										
3.11	. GM Anteil öffentliche Hand		16.0	370'400							370'400
3.12	. GM Restkosten nicht selbstwirtschaftend (2)		2.5	57'875	25	46'250					104'125
3.2	amtliche Vermessung							(3)			-
3.3	Zonenplan Landschaft								100	75'000	75'000
<b>4</b>	<b>Grundeigentümerinnen und Grundeigent.</b>										<b>312'375</b>
4.1	GM Restkosten Bewirtschafterinnen		7.5	173'625	75	138'750					312'375
4.2	amtliche Vermessung - alle Grundeig.							(3)			-
<b>TOTAL</b>			100	<b>2'315'000</b>	100	<b>185'000</b>	0	<b>140'000</b>	0	<b>75'000</b>	<b>2'715'000</b>

(1) Die Kosten und Kostenanteile gelten unter dem ausdrücklichen Vorbehalt der Genehmigung durch die zuständigen Instanzen

(2) Restkosten der nicht selbst bewirtschaftenden Grundeigentümerinnen (Vorstudie Technischer Bericht Seite 35)

(3) Der Verteilschlüssel wird später festgelegt und erfolgt über die zuständige Subventionsbehörde.

Die Gemeinde entscheidet, wieviel Restkosten sie der Genossenschaft übertragen will. Diskutiert wird der dargelegte Verteilschlüssel (Vorstudie Blauen).